

US-Aufsicht ermittelt erneut gegen Tesla

Washington. Der US-Elektroautobauer Tesla ist nach Beschwerden über fehlende Lenkradbefestigungen ins Visier der Verkehrsaufsicht NHTSA geraten. Die US-Behörde gab am Mittwoch auf ihrer Internetseite bekannt, wegen zwei Berichten über während der Fahrt abgefallene Lenkräder eine vorläufige Untersuchung eingeleitet zu haben. Laut NHTSA wurden die Fahrzeuge ohne Befestigungsschrauben ausgeliefert. Die Ermittlung umfasst demnach gut 120.000 Tesla »Model Y« des Jahrgangs 2023. Die Verkehrsaufsicht könnte im nächsten Schritt einen Rückruf anordnen. Teslas Aktien fielen im frühen US-Handel um drei Prozent. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/446432.us-aufsicht-ermittelt-erneut-gegen-tesla.html>